Ich Burgermeister und Rath der Statt Schaffhausen, bekennen und thun kundt männiglichem mit diesem brieff, demnach
für uns gestellt und fürgebracht, wie dass die
unsere Burgere dem würdigen hochgelehrten Herrn Johan-
nes Lyb der Rechten Licentiaten eines und Berchtold Frit-
schelen anderstheils Hahn und Forchheim, ihrer Häuser
halber beym obersten gelegen, erhalten und zutragen
hätten. Alda sich dann gemeldter Johannes Lyb Licenti-
at erklagt, wie dass Berchtold Fritschelen sin Hau hin-
der seinem Lyben Hus in seinem Garthen gethan, und
schon vil gesuchten und Byen in gemeldten seinen Garten
geworffen, der ihme unleydenlich und verdrießlich dass er
solliche Gestalt denne sin Vermachen solle, dass ihme der-
durch kein Schad geschehen möge. Desgleichen, so habe
auch er Fritschelen sin thür auss seiner Behausung in sin Lyb-
garten, und vermeine dardurch ein ausgang, in gemel-
ten sin Lyben Garten zu haben, der ihme Lyben gleich-
gestalt unleydenlich, dann er Fritschelen der Ehehaf-
tung noch recht habe, mit inlegung eines Marksbriefs
den er zu verhören begehrt, dargegen Berchtold Frit-
schelen fürgebracht, er vermeine Ehehaft zu haben,
der halb er recht gehabt, dann er die Byen vermals
auch also und unvermeidt befunden, der thüren und
ausgangs halben, auch der thür in sin Lyben Garten,
derselbig sye ihme also mit dem Fuss zu thun ge-

ben

ben i Eberdes, deßhalben er Dominus, solches gantzes, gütlich und recht zu haben, und also nun gemeldte unsere Mörder auff den Augenschein solcher Hauß thaten den eigentlich besichtigt, auch sie die Verhörten, in ihrem klagen und antworten, deßgleichen den eingelegten Marckbrieff genugsamlich und nach aller notdurfft verhört, hetten sie darauff zu recht erkennt und gesprochen, daß er Bretschold Leitzfelder, alle gerichter in sein Eyben Baarten, mit eisernen stangen dermaßen thun mechten solle, daß nichts dardurch Eberder geschüttet noch geworffen Eberden möge, der gantze und der thüren halben, so auff sein Leitzfelders seite in der Eyben Baarten gangk, bestes gemeldte unsere Mörder bey dem eingelegten Marckbrieff bleiben, also daß er Leitzfelder, die thüren vermachen und sein gerechtigkeit dardurch an gemeldten Eyben Baarten haben solle keines wegs. dieses Urtheil sprechen Eyb Licentiat einer Erbarkeit begehrt der ihme zugeben bewilligt, deßwegen wir der zu urkundt unser Statt Secret Insigel, doch uns gemeiner unsere Statt und Nachkommen schaden, ertheilt haben, der geben ist auff Mittwoch vor Matthey apli. nach

Christi

Christi geburt funffzehenhundert dreyßig und achtzehe.

52 ~~N°~~ 10. Copia.

A. 1538.

A I 1266

16

1535

Num. 16.

A I 1266